

Raserin mit 100 km/h in Stade: Polizei stoppt gefährliche Verfolgungsjagd!

Am 11. April 2025 raste eine 20-jährige Fahrer*in mit 100 km/h durch die Innenstadt von Stade. Die Polizei stoppte das Cabrio und leitete ein Ermittlungsverfahren ein.



Stade, Deutschland -

Am Freitagabend, den 11. April 2025, fiel einer Streifenwagenbesatzung in Stade ein rotes Mercedes-Cabrio mit Hamburger Kennzeichen auf. Das Fahrzeug war in der Glückstädter Straße mit hoher Geschwindigkeit und lauten Beschleunigungen unterwegs.

Die Polizei verfolgte das Cabrio über mehrere Straßen, darunter Hansestraße, Freiburger Straße, Salztorswall und bis zur Wallstraße. Innerorts wurden Geschwindigkeiten von bis zu 100 km/h gemessen, obwohl maximal 50 km/h erlaubt sind. In Höhe

der Inselstraße überholte die Fahrerin ein anderes Auto über den Abbiegestreifen und eine durchgezogene Linie, wobei sie beinahe die Kontrolle über das Fahrzeug verlor.

Ermittlungen und Maßnahmen der Polizei

Das Auto wurde später von der Polizei gestoppt; am Steuer saß eine 20-jährige Frau aus Schneverdingen. Gegen die Fahrerin wurde ein Ermittlungsverfahren wegen Teilnahme an einem verbotenen Kraftfahrzeugrennen und erheblicher Geschwindigkeitsüberschreitung eingeleitet. Der Führerschein der Frau wurde vorläufig sichergestellt, da sie sich noch in der Probezeit befindet. Die zuständige Führerscheinstelle wurde informiert.

Die Polizei kündigte verstärkte Kontrollen gegen Auto-Poser und Raserei im Bereich des Stader Innenstadtrings und der Hansestraße an, um derartigen Vorfällen künftig entgegenzuwirken, wie **Kreiszeitung Wochenblatt** berichtete.

Details	
Vorfall	Raserei
Ursache	verbotenes Kraftfahrzeugrennen, erhebliche Geschwindigkeitsüberschreitung
Ort	Stade, Deutschland
Quellen	• www.kreiszeitung-wochenblatt.de • www.bundestag.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de